PRESSEMELDUNG

Pfeiffer Vacuum startet mit neuen Quartalsrekorden bei Umsatz und Auftragseingang ins Geschäftsjahr 2021

- Umsatz mit 191,7 Mio. Euro um 25,0 % höher als im Vorjahr
- Auftragseingang mit 233,9 Mio. Euro 35,3 % über dem Vorjahr
- Betriebsergebnis (EBIT) von 22,6 Mio. Euro und EBIT-Marge von 11,8 %

Aßlar, 4. Mai 2021. Die Pfeiffer Vacuum Technology AG, ein führender, weltweit agierender Anbieter von Vakuumlösungen, gab heute ihre Ergebnisse für das erste Quartal 2021 bekannt. Der Umsatz des Unternehmens stieg um 25,0 % auf einen Quartalsrekordwert von 191,7 Mio. Euro (Q1 2020: 153,3 Mio. Euro). Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich auf 22,6 Mio. Euro, ein Anstieg von 76,4 % (Q1 2020: 12,8 Mio. Euro), was einer EBIT-Marge von 11,8 % entspricht (Q1 2020: 8,4 %). Auch der Auftragseingang erreichte mit 233,9 Mio. Euro ein neues Rekordniveau (Q1 2020: 172,9 Mio. Euro).

Der Anstieg des **Umsatzes** von Pfeiffer Vacuum war einer starken Entwicklung in allen Marktsegmenten zu verdanken. Besonders dynamisch fiel die Umsatzentwicklung im Halbleitermarkt aus. Pfeiffer Vacuum hat zum 1. Januar 2021 seine Marktsegmentierung geändert. Der Beschichtungsmarkt wird nun teilweise im umbenannten Marktsegment Halbleiter und Zukunftstechnologien und teils im Industriemarkt berücksichtigt, der wiederum dem Marktsegment Analytik, Industrie und F&E zugeordnet ist. Diese Neuerung spiegelt die kontinuierliche Weiterentwicklung der globalen Wachstumsstrategie von Pfeiffer Vacuum wider – mit dem Ziel, noch effizienter zu werden und noch besser auf die Kundenbedürfnisse einzugehen.

Der Umsatz im Marktsegment Halbleiter und Zukunftstechnologien stieg deutlich um 38,9 % auf 99,6 Mio. Euro (Q1 2020: 71,7 Mio. Euro). Die Umsatzerlöse im Marktsegment Analytik, Industrie und F&E erhöhten sich um 12,8 % auf 92,1 Mio. Euro (Q1 2020: 81,6 Mio. Euro). Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen entsprechend der neuen Marktsegmentierung angepasst.

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** stieg um 76,4 % auf 22,6 Mio. Euro (Q1 2020: 12,8 Mio. Euro) und die EBIT-Marge betrug 11,8 % (Q1 2020: 8,4 %). Der EBIT-Anstieg gegenüber dem Vorjahr ergab sich hauptsächlich aus dem Umsatzwachstum und den damit verbundenen Skaleneffekten. Dem gegenüber standen jedoch ein weniger vorteilhafter Produkt- und Marktmix und anhaltende Effizienzverluste aufgrund von Sicherheitsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie. Darüber hinaus haben nachteilige Wechselkurseinflüsse, vor allem aus dem US-Dollar, die EBIT-Marge mit 2 Prozentpunkten belastet.

Die **Book-to-Bill-Ratio**, also das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz, lag im ersten Quartal 2021 auf einem beachtlichen Niveau von 1,22. Der Auftragsbestand entspricht mit 165,5 Mio. Euro einem Anstieg von 27,0 % gegenüber dem Vorjahr (31. März 2020: 130,3 Mio. Euro) und einem Anstieg von 34,2 % gegenüber dem Jahresende 2020 (31. Dezember 2020: 123,3 Mio. Euro).

„Hinter uns liegt ein sehr starkes Quartal mit anziehendem Auftrags- und Umsatzniveau seit Jahresbeginn“, so **Dr. Britta Giesen, CEO** der Pfeiffer Vacuum Technology AG. „Dank unserer robusten globalen Infrastruktur und unserer engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten wir mit der Kundennachfrage Schritt halten. Die Marktnachfrage ist nach wie vor Schwankungen unterworfen, doch mit einer klaren Ausrichtung auf die Kundenbedürfnisse und unserem agilen Team gelingt es uns, die Herausforderungen des sich rasch verändernden Umfelds zu meistern und die hohe Nachfrage zu bedienen Gleichzeitig blieben wir vorsichtig, um die Gesundheit und Sicherheit unserer Beschäftigten zu schützen.“

Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick:

	Q1/2021	Q1/2020	Veränderung
Umsatz	191,7 Mio. Euro	153,3 Mio. Euro	25,0 %
EBIT	22,6 Mio. Euro	12,8 Mio. Euro	76,4 %
Nettoergebnis	15,9 Mio. Euro	8,9 Mio. Euro	79,9 %
Ergebnis je Aktie	1,61 Euro	0,90 Euro	78,9 %
Auftragseingang	233,9 Mio. Euro	172,9 Mio. Euro	35,3 %
Auftragsbestand	165,5 Mio. Euro	130,3 Mio. Euro	27,0 %

Das **Bruttoergebnis** belief sich im Berichtszeitraum auf 65,2 Mio. Euro (Q1 2020: 53,3 Mio. Euro). Der Anstieg von 22,3 % gegenüber dem Vorjahr ergab sich aus positiven Skaleneffekten im Zusammenhang mit den Umsatzzuwächsen, die jedoch durch den Produkt- und Marktmix, Auswirkungen auf die Produktivität bedingt durch die COVID-19-Maßnahmen sowie Wechselkursschwankungen insbesondere in US-Dollar belastet wurden.

Das **Ergebnis nach Steuern** stieg um 79,9 % auf 15,9 Mio. Euro (Q1 2020: 8,9 Mio. Euro), was einem Ergebnis je Aktie von 1,61 Euro entspricht (Q1 2020: 0,90 Euro).

In der **regionalen Umsatzverteilung**, die den Umsatz entsprechend der Standorte der Kunden in den betreffenden Regionen beschreibt, trug Asien mit einem Umsatzanstieg von 58,5 % auf 80,7 Mio. Euro bei (Q1 2020: 50,9 Mio. Euro), was der starken Umsatzentwicklung im Halbleitersegment zu verdanken war. In Europa kam es infolge der breiten Erholung aller Märkte, einschließlich des Halbleitermarkts, zu einem Zuwachs von 15,1 % auf 66,7 Mio. Euro (Q1 2020: 58,0 Mio. Euro). Auf dem amerikanischen Kontinent ging der Umsatz leicht um 0,8 % auf 44,1 Mio. Euro zurück (Q1 2020: 44,4 Mio. Euro). Dies war dem negativen Effekt aus der Wechselkursentwicklung des US-Dollar geschuldet.

Bilanz und Cash-Flow

Die Bilanzsumme am Ende des ersten Quartals 2021 betrug 708,3 Mio. Euro und war damit 7,0 % höher als zum Jahresende 2020 (31. Dezember 2020: 661,8 Mio. Euro). Die Zahlungsmittel und Zahlungsäquivalente beliefen sich auf 130,2 Mio. Euro (31. Dezember 2020: 122,9 Mio. Euro), und das Unternehmen ist hinsichtlich der finanziellen Verbindlichkeiten auf Nettobasis schuldenfrei. Die Eigenkapitalquote blieb auf einem soliden Niveau von 58,6 % und war damit etwas niedriger als zum Jahresende 2020 (31. Dezember 2020: 59,2 %).

Positiver Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021

Ausgehend von den starken Ergebnissen des ersten Quartals 2021, dem Rekordauftragseingang sowie der anhaltenden Erholung in allen Marktsegmenten, rechnet Pfeiffer Vacuum mit erheblichen Verbesserungen beim jährlichen Umsatzwachstum sowie bei der Entwicklung der EBIT-Marge im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Sowohl das Umsatzwachstum als auch die EBIT-Marge sollen bei über 10 % liegen (Geschäftsjahr 2020: Umsatzwachstum von -2,2 %; EBIT-Marge von 7,3 %). Der Vorstand erwartet ein starkes erstes Halbjahr 2021 und eine leichte Abschwächung der Nachfrage in der zweiten Jahreshälfte 2021 aufgrund von Quartalsschwankungen und einer normalisierten Nachfragesituation.

Kontakt
Pfeiffer Vacuum Technology AG
Investor Relations
Heide Erickson
T +49 6441 802 1360
Heide.Erickson@pfeiffer-vacuum.de

Über Pfeiffer Vacuum

Pfeiffer Vacuum (Börsenkürzel PFV, ISIN DE0006916604) ist ein weltweit führender Anbieter von Vakuumlösungen. Neben einem kompletten Programm an hybrid- und magnetgelagerten Turbopumpen umfasst das Produktportfolio Vorvakuumpumpen, Lecksucher, Mess- und Analysegeräte, Bauteile sowie Vakuumkammern und -systeme. Seit Erfindung der Turbopumpe durch Pfeiffer Vacuum steht das Unternehmen für innovative Lösungen und Hightech-Produkte in den Märkten Analytik, Industrie, Forschung & Entwicklung, Beschichtung sowie Halbleiter. Gegründet 1890, ist Pfeiffer Vacuum ein weltweit aktives Unternehmen. Das Unternehmen beschäftigt etwa 3.300 Mitarbeiter und hat über 20 Vertriebs- und Servicegesellschaften sowie 10 Produktionsstandorte weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter group.pfeiffer-vacuum.com

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 31. März	
	2021	2020
	in T€	in T€
Umsatzerlöse	191.664	153.328
Umsatzkosten	-126.498	-100.056
Bruttoergebnis	**65.166**	53.272
Vertriebs- und Marketingkosten	-20.553	-18.033
Verwaltungs- und allgemeine Kosten	-15.607	-15.318
Forschungs- und Entwicklungskosten	-8.995	-7.699
Sonstige betriebliche Erträge	3.573	2.721
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-969	-2.126
Betriebsergebnis	**22.615**	12.817
Finanzaufwendungen	-229	-231
Finanzerträge	54	39
Ergebnis vor Steuern	**22.440**	12.625
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-6.508	-3.770
Ergebnis nach Steuern	**15.932**	8.855
Ergebnis je Aktie (in €):		
Unverwässert	1,61	0,90
Verwässert	1,61	0,90

Konzernbilanz (nicht auditiert)

	31.03.2021	31.12.2020
	in T€	in T€
AKTIVA		
Immaterielle Vermögenswerte	103.039	100.736
Sachanlagen	158.987	158.191
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	374	376
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3.232	2.198
Sonstige Vermögenswerte	830	829
Latente Steueransprüche	31.480	31.306
Langfristige Vermögenswerte	**297.942**	293.636
Vorräte	136.776	133.254
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	114.078	83.601
Vertragsvermögenswerte	1.898	1.501
Ertragsteuerforderungen	11.232	10.848
Geleistete Anzahlungen	4.830	4.260
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	176	1.597
Sonstige Forderungen	11.118	10.265
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	130.219	122.883
Kurzfristige Vermögenswerte	**410.327**	368.209
Summe der Aktiva	**708.269**	661.845
PASSIVA		
Gezeichnetes Kapital	25.261	25.261
Kapitalrücklage	96.245	96.245
Gewinnrücklagen	339.740	323.808
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-46.477	-53.580
Eigenkapital der Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG	**414.769**	391.734
Finanzielle Verbindlichkeiten	69.246	69.614
Pensionsrückstellungen	71.558	70.348
Latente Steuerschulden	6.265	4.477
Vertragsverbindlichkeiten	1.050	804
Langfristige Schulden	**148.119**	145.243
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	52.683	44.937
Vertragsverbindlichkeiten	10.031	7.296
Sonstige Verbindlichkeiten	25.688	21.478
Rückstellungen	44.029	39.502
Ertragsteuerschulden	9.221	8.154
Finanzielle Verbindlichkeiten	3.729	3.501
Kurzfristige Schulden	**145.381**	124.868
Summe der Passiva	**708.269**	661.845

Konzern-Cash-Flow Rechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 31. März	
	2021	2020
	in T€	in T€
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit:		
Ergebnis nach Steuern	15.932	8.855
Abschreibungen auf Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte	6.233	6.801
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	5.130	868
Veränderungen der Bilanzpositionen:		
Vorräte	-4.550	-7.221
Forderungen und sonstige Aktiva	-29.753	-6.841
Rückstellungen, einschließlich Pensionsrückstellungen, und Steuerschulden	6.289	-1.063
Verbindlichkeiten, erhaltene Anzahlungen	14.420	886
Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**13.701**	2.285
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit:		
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-5.116	-7.585
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	65	109
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	**-5.051**	-7.476
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit:		
Tilgungsanteil von Leasingzahlungen	-1.570	-1.298
Rückzahlung von finanziellen Schulden	-62	-120
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-1.632**	-1.418
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	318	-719
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	**7.336**	-7.328
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	122.883	111.980
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	**130.219**	104.652